

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: BMöDS-11001/0026-I/A/5/2019

Wien, am 26. April 2019

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag.^a Karin Greiner, Genossinnen und Genossen haben am 27. Februar 2019 unter der Nr. **2985/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Kürzung der Förderungen für NGOs und Vereine gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Welche Vereine bekamen im Jahr 2018 Förderungen in welcher Höhe zugesprochen?*
 - a. *Bitte um Angabe der Gesamtfördersumme in Mio. Euro und um eine detaillierte Auflistung mit Vereinsnamen, Förderungshöhe und Förderzweck in Euro.*
- *Welche NGOs bekamen im Jahr 2018 Förderungen in welcher Höhe zugesprochen?*
 - a. *Bitte um Angabe der Gesamtfördersumme in Mio. Euro und um eine detaillierte Auflistung mit Namen der NGO, Förderungshöhe und Förderzweck.*

Zu den Förderungen im Bereich Sport ist Folgendes festzuhalten:

Wie im Juni 2017 vom Nationalrat mit dem Bundes-Sportförderungsgesetz 2017 (BSFG) beschlossen, wurde der Bundes-Sportförderungsfonds mit Wirksamkeit 1. Jänner 2018 in eine Bundes-Sport GmbH umgewandelt und die Bundessporteinrichtungen GesmbH zur Tochtergesellschaft.

Gemäß § 20 Glücksspielgesetz (GSpG), BGBl. Nr. 620/1989, idgF., stellt der Bund der Bundes-Sport GmbH für Zwecke der Sportförderung nach den § 5 Abs. 1 und 2 Bundes-Sportförderungsgesetz 2017 (BSFG 2017) jährlich einen Betrag von 80 Millionen Euro aus den Abgabemitteln des Konzessionärs nach § 14 Glücksspielgesetz zur Verfügung. Dieser Betrag erhöht sich jährlich, erstmals im Jahr 2013, in dem Ausmaß, in dem die glücksspielrechtlichen Bundesabgaben des Konzessionärs nach § 14 Glücksspielgesetz im Vorjahr gegenüber dem vorletzten Jahr gestiegen sind.

Demnach vergab die für die Finanzierung der österreichischen Sportverbände zuständige Bundes-Sport GmbH (BSG) im Jahr 2018 Bundes-Sportförderungen in der Höhe von € 80.000.000,00. Die Aufteilung der Fördermittel erfolgte auf die zwei Hauptbereiche „Spitzensport (50 %)“ und „Breitensport (45 %)“ und den kleineren Zusatzbereich „gesamtösterreichische Organisationen mit besonderer Aufgabenstellung im Sport (5 %)“. Die konkrete Allokation der Förderungsmittel für das Jahr 2018 ist unter www.austrian-sports.at abrufbar.

Folgende Projekte wurden bzw. werden seit 2018 von Seiten meines Ressorts gefördert:

Förderungsnehmer	Förderungszweck	Betrag in € inkl. USt.
Sport		
Chay Ya Austria - Verein zur globalen Armutsbekämpfung und zur Förderung der sozialen und edukativen Entfaltung	Bewegungsfreiheit für Alle - physiotherapeutischer Sportplatz, Therapie und Training der Muskulatur - Inklusion durch barrierefreie Wege für Kinder mit Behinderung	22.460,60
Österreichische Bhutan Gesellschaft	Errichtung eines Multifunktionssportplatzes in Rangtse in Bhutan	17.000,00
Wissen macht stark	Ecole de foot - die kleine Fußballschule in Mballing/ Senegal	10.100,00
Hilfswerk International	Sport für soziale Inklusion von benachteiligten Kindern und Jugendlichen im Libanon	22.409,00
Jugend eine Welt - Don Bosco Aktion Österreich	ECU-17-7159 Train your brain - Sport und Bildung für gefährdete Kinder und Jugendliche	18.975,00
SONNE-International	Friedenssicherung durch Schulsportprogramme in Bangladesch	27.966,00

HOPE'87	Sport kennt keine Grenzen- ein Sportzentrum für Mali	30.000,00
Verein zur Wahrung der Integrität im Sport	Betrieb der Koordinationsstelle	220.000,00
ASKÖ Burgenland	Im Rahmen des Projekts „Mädchen am Ball“ soll in der Pilotregion Burgenland durch die Kooperation der ASKÖ Burgenland und dem ÖFB die effiziente Verknüpfung von Schulen und Sportvereinen stattfinden, um ein Angebot für fußballinteressierte Mädchen zu schaffen	84.000,00
Handballverein Wien	Projekt „Centropa Trophy“: international besetztes Frauenhandballturnier für nicht professionelle Spielerinnen (Studentinnen und Perspektivkader); . das Turnier versteht sich als europäischer Brückenbauer zwischen Regionen, Generationen und Kulturen der Centrope Region	15.800,00
Caritas Diözese Graz Seckau	Zielsetzung des Projekts SIQ (Sport – Integration – Qualifikation) der Caritas Graz-Seckau ist die Nutzung der Integrationspotentiale im organisierten Sport sowie die Anwerbung und Miteinbeziehung von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen aus der Zielgruppe in die Vereins-, Projekt- und in weiterer Folge Community-Arbeit.	75.000,00
ÖFB	Projekt „Präventive Fanarbeit“: Öffentlichkeitswirksame Kampagnen und Fanarbeit mit der aktiven Fanszene	165.000,00
Verein Zoro	Das Projekt „HOP IN JOB“ soll Personen mit längerer Arbeitslosigkeit den Wiedereinstieg in die Arbeitswelt ermöglichen, regelmäßige Bewegung und Sport sollen dazu dienen, das Selbstbewusstsein der betroffenen Personen wieder aufzubauen und die Eigendisziplin zu stärken	29.700,00
WAT Badminton Hernals Wien (WBH Wien)	Das Projekt „WBH Wien Invites Refugees“ des WAT Badminton Hernals Wien zielt darauf ab, sportinteressierten Flüchtlingen die Möglichkeit der aktiven und eigenverantwortlichen Teilnahme am Integrationsprozess zu bieten	9.000,00

Wiener Institut für Internationalen Dialog und Zusammenarbeit/VIDC	Ziel des Projekts „Fairplay-Servicestelle Diversität und Inklusion“ ist u.a. die Initiierung eines breitenwirksamen Engagements für Diversität und gegen diskriminierende Praktiken und intolerante Einstellungen im österreichischen Sport, insbesondere im Fußball	255.000,00
Austria Alpinkompetenzzentrum Osttirol	Mit dem Projekt „MounTEENcoaching“ sollen attraktive Anreize für mehr Bewegung und Begegnung durch Bergsport geboten und Menschen für Bergsport begeistert werden, wobei das Hauptaugenmerk des Projekts den „MounTEENs“, d.h. den jungen Menschen zwischen 12 und 18 Jahren gilt	65.000,00
ASKÖ/ASVÖ/SPORTUNION	Die Initiativen „Kinder gesund bewegen“ und „Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit“ sollen einen Beitrag zur gesundheitsorientierten Bewegungsförderung von Kindern leisten und die Entwicklung des organisierten Sports in Österreich unterstützen. Die nachhaltige Implementierung von Partnerschaften zwischen Schule und Sportvereinen ist dabei ein Schwerpunkt für eine nachhaltige Implementierung dieser Aktivitäten.	6,400.000,00
ASKÖ/ASVÖ/SPORTUNION	„Bewegt im Park“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen dem BMÖDS und dem Hauptverband der Sozialversicherungsträger sowie den Sportdachverbänden ASKÖ, ASVÖ, SPORTUNION als Umsetzungspartner. Ziel des Projekts „Bewegt im Park“ ist es, an öffentlichen Orten in ganz Österreich informelle und niederschwellig zugängliche Bewegungsangebote umzusetzen, die von Interessierten Personen unkompliziert genutzt werden können.	277.250,00
Österreichischer Betriebssportverband	Durch die Europäischen Betriebssport Sommerspiele 2019 in Salzburg erhält der Bereich "Active Workplace -Sport und Bewegung im Arbeitsumfeld" mehr Aufmerksamkeit und der Mehrwert für Arbeitgeber und Arbeitnehmer kann aufgezeigt werden.	150.000,00

SC Brunn Ladies	Die SC Brunn Ladies werden 2019 als einziges österreichisches Team am großen internationalen Barcelona-Cup teilnehmen, durch Sportbegegnungen mit Mädchen aus aller Welt mit unterschiedlichem kulturellem Background werden Prozesse in Hinblick auf die Entwicklungsfelder der Persönlichkeit, Identitätsfindung und Selbstwertgefühl angestoßen.	3.756,00
Völkermarkter Sport- und Turnverein	Im Rahmen des Projekts „Kärnten Junioren B Achter“ soll für Kinder und Jugendliche zwischen 10 und 18 Jahren ein niederschwelliger Zugang zum Rudersport ermöglicht werden	12.000,00
Mamanet Austria – Sportverband für Mütter und alle Frauen ab 30	Mamanet ist ein niederschwelliges Bewegungsangebot für Mütter (jeden Alters) und alle Frauen ab 30 (auch ohne Kinder) in der Sportart Cachibol	145.000,00
ULC Zehnkampf	Im Rahmen des Projekts „Austria Schulläufe“ des Vereins ULC Zehnkampf sollen Kinder und Jugendliche speziell für die Leichtathletik gewonnen und zum Laufsport animiert werden	35.000,00
Verein LOGIN	Vielfalt in Begegnung ist ein gesundheitsförderndes Integrationsprojekt; im Zentrum des Projekts steht Sport - zur Gesundheitsförderung, im Zuge von Begegnung über Bewegung	20.000,00
Österreichischer Skiverband	Ziel des Projekts ist, standardisierte Rahmenbedingungen für die Sportgeräte- und Ausrüstungsentwicklung zu schaffen. Um die Konkurrenzfähigkeit mit der internationalen Spitze aufrecht zu erhalten, erfolgt als erster Schritt das Pilotprojekt Teil 1 zur „Entwicklung der Sportgerätetechnologie im Österreichischen Wintersport“	1,300.000,00
Österreichischer Rodelverband	Pilotprojekt Teil 1 zur „Entwicklung der Sportgerätetechnologie im Österreichischen Wintersport“ siehe oben	310.000,00
Österreichischer Turnerbund	Mit den Österreichischen Breitensporttagen (ÖBST) soll ein niederschwelliges Angebot für die Teilnahme an einem sportlichen Wettkampf geschaffen werden. Wichtige	90.000,00

	Grundsätze für die Konzeption des Projekts sind Regionalität, Gendergerechtigkeit, Generationenverbund, Sozialverträglichkeit, Flexibilität	
RC Pferdezentrum Stadl-Paura	Beim Projekt „Internationales Para-Dressurturnier“ handelt es sich um ein Paralympisches Dressurturnier in allen fünf Graden der Beeinträchtigung, welches parallel mit einem nationalen Dressurturnier als Inklusionsveranstaltung ausgetragen wird	10.000,00
Spielerpass e.V. – Daheim im Verein	Beim Projekt SPIELERPASS CUP handelt es sich um das größte Hallenfußballturnier für Menschen mit besonderen Bedürfnissen in Österreich, es zielt darauf ab die Inklusion von Menschen mit besonderen Bedürfnissen in die Gesellschaft zu fördern	10.000,00
European Paralympic Committee (EPC)	Das Europäische Paralympische Committee in Wien ist die zentrale Anlaufstelle für alle Belange der mittlerweile 56 europäischen Mitglieder	195.000,00
Österreichischer Betriebssportverband	Der ÖBSV hat das Ziel, das Betriebssportwesen in Österreich abzubilden, über die unterschiedlichen Aktivitäten zu informieren und Unternehmen, die bereits Sport und Bewegung im Arbeitsalltag integrieren zu vernetzen	100.000,00
Caritas der Erzdiözese Wien	Das Projekt „Käfig League“ (Angebot von regelmäßigen, kostenlosen, professionell angeleiteten Fußballtrainings und Fußballturnieren in Wiener Fußball-Käfigen) richtet sich speziell an Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 14 Jahren	30.000,00
Verein KADA	KADA unterstützt die duale Karriere von Hochleistungssportlerinnen und –sportlern vor bzw. während der aktiven Sportlaufbahn und die berufliche Integration nach deren Ende	420.000,00
div. Olympische Bundes- Sportfachverbände	Athletenspezifische Spitzensportförderung lt. Förderprogramm. Die Förderentscheidung und Förderabwicklung erfolgt über die BSG	7.000.000,00
Burgenländische Schule und	Nachwuchskompetenzzentrum Burgenland	60.000,00

Sportmodell (BSSM)	Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining, Ernährung, Regeneration) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF	
Sportleistungszentrum St. Pölten (SLZ)	Nachwuchskompetenzzentrum Niederösterreich Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining, Ernährung, Regeneration, Sportpsychologie, sportartenübergreifende TL) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF inkl. Pilotprojekt URG-L	135.000,00
Talentezentrum Oberösterreich	Nachwuchskompetenzzentrum Oberösterreich Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining, Ernährung, Regeneration, Sportpsychologie, sportartenübergreifende TL) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF inkl. Pilotprojekt URG-L	120.000,00
Salzburger Schule-Sport-Modell (SSM)	Nachwuchskompetenzzentrum Salzburg Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining, Ernährung, Regeneration, Sportpsychologie, sportartenübergreifende TL) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF inkl. Pilotprojekt URG-L sowie Internationales Symposium Nachwuchsleistungssport 2019	200.000,00
Leistungsmodell Sport BORG Graz	Nachwuchskompetenzzentrum Steiermark Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining, Ernährung, Regeneration, Sportpsychologie, sportartenübergreifende TL,) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF	75.000,00
Schulsport-Leistungsmodell Kärnten (SSLK)	Nachwuchskompetenzzentrum Kärnten Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining,	136.227,00

	Ernährung, Regeneration) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF inkl. Pilotprojekt URG-L	
Förderverein Nachwuchsleistungssport Tirol	Nachwuchskompetenzzentrum Tirol Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining, Ernährung, Regeneration) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF	70.000,00
Schulsportmodell Sportgymnasium Dornbirn	Nachwuchskompetenzzentrum Vorarlberg Trainingsumfeldbetreuung (Sportwissenschaft, Basis/Defizittraining, Ernährung, Regeneration) im Rahmen des 3 Säulen Modells im Bereich Duale Karriere (14-19 Jahre) durch gezielte Maßnahmen – Abstimmung mit BMBWF	60.000,00
Verband Österreichischer Nachwuchsleistungssportmodelle	Plattform, in der alle anerkannten österr. Nachwuchsleistungssportmodelle im Bereich Duale Karriere (Ausbildung und Leistungssport) vertreten sind.	70.000,00
Verein Skihandelsschule Schladming	Sicherstellung der Trainings- und Wettkampfbetreuung (außerschulisch) und Durchführung des „Mentalführerscheins“ – Abstimmung mit BMBWF	140.000,00
Verein Internatsschule für Schisportler Stams	Ausbau der Trainings- und Wettkampfbetreuung (außerschulisch) im Bereich Biathlon und Durchführung des „Mentalführerscheins“ – Abstimmung mit BMBWF	13.970,00
Nordisches-Ausbildungs-Zentrum Eisenerz (NAZ)	Lehre und Leistungssport im Wintersport – Umsetzung des leistungssportlichen Trainings	600.000,00
Institut für Sportwissenschaftliche und Sportmedizinische Betreuung (IMSB Austria)	Bundesweite Betreuung von österreichischen Nationalkaderathletinnen und –athleten in den sportrelevanten wissenschaftlichen Bereichen des Leistungs-, Spitzen- und Nachwuchssports (u.a. sportmedizinische Untersuchungen, Sportwissenschaft/inkl. Biomechanik, Leistungsdiagnostik, Trainingsberatung und –steuerung, Ernährungswissenschaft und	1,447.828,00

	Anthropometrie, Physiotherapie/Reha/Regeneration) sowie Sicherstellung der physiotherapeutischen Betreuung von österr. Nationalkaderathlet/innen bei Trainingslehrgängen und Wettkämpfen (Medical Pool)	
Diverse Bundes-Sportfachverbände nichtolympischer Verbände	Vorbereitung auf EM, WM für Athletinnen und Athleten aus nicht-olympischen Sport-Fachverbänden Unterstützt werden derzeit 24 Sportarten und 7 Spielmannschaften	334.000,00
Österreichisches Bundesnetzwerk Sportpsychologie (ÖBS)	Unterstützung der österreichweiten Serviceeinrichtung für die zielgerichtete, qualitätsgesicherte sportpsychologische Beratung und Betreuung von österr. Spitzenathletinnen und -athleten	170.000,00
Austria Sportschützen Fachverband	Durchführung der Europameisterschaften in den Olympischen Wurfscheibendisziplinen Trap, Double Trap und Skeet vom 30.07-13.08.2018	98.000,00
Tennisclub Wels 76	Durchführung des WTA-Tennisturniers „Upper Ladies Linz“	70.000,00
Österreichischer Basketballverband	Durchführung U18-Basketballeuropameisterschaft der Frauen,	135.000,00
Österreichischer Skibobverband	Durchführung Skibob WM 2019 im Nassfeld, 11 Nationen aus 3 Kontinenten	20.000,00
Österreichischer Judoverband	Durchführung der Judo-Weltmeisterschaft 2021, Weltmeisterschaft der Frauen, Männer und Teams in Wien. Erwartet werden 800 Athletinnen und Athleten aus 130 Staaten	3.000.000,00
Österreichischer Tennisverband	Durchführung der Davis-Cup Begegnung zwischen Österreich und Australien 2018, Austragungsort Graz, Entscheidungsspiel für die Weltgruppe	70.000,00
Burgenländischer Sportschützen-Landesverband	Durchführung der WM Vorderlader Kurz- und Langwaffen, Weltmeisterschaft in Eisenstadt in den Waffengattungen. Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus 25 Nationen	35.000,00
Erster Wiener Neustädter Baseball-Softballverein Diving Ducks	Durchführung der Baseball- EM Playoff Series 2018 in Wiener Neustadt, Qualifikationsserie für die Baseball EM zwei	70.000,00

	Teams	
Oberösterreichischer Faustballverband	Durchführung der IFA 2018 Fistball Women's World Championship in Linz, Weltmeisterschaft der Frauen in Oberösterreich	70.000,00
1. Waldviertler Ballonfahrer Club	Durchführung der FAI Heißluftballon WM 2018 in Groß-Siegharts	55.000,00
Österreichischer Handballbund	Handball U18 (Männer) Europameisterschaft 2018 in Tulln, Jugendeuropameisterschaft	50.000,00
Österreichischer Fachverband für Orientierungslauf	Durchführung MTBO (Mountainbike Orienteering) Weltmeisterschaft 2018 Zwettl	30.000,00
Tanzsportclub (RSC) Schwechat	Durchführung WDSF World Championship Standard 2018 Schwechat	8.000,00
Verein Karate WM 2016	Durchführung der Karate Weltmeisterschaft der Allgemeinen Klasse und der Menschen mit Beeinträchtigung	57.700,00
Triathlonverein Kitzbühel	Durchführung der ETU Triathlon European Championships 2017	60.000,00
Öffentlicher Dienst und Verwaltungsinnovation		
KDZ – Zentrum für Verwaltungsforschung	Forschung, Information, Erfahrungsaustausch im Bereich der öffentlichen Verwaltung, wissenschaftliche und praktische Weiterbildung von Betroffenen	47.000,00
FH Campus Wien	Förderung von Studienplätzen für den Bachelor- und Masterstudiengang „Public Management“	615.102,47

Zu den Fragen 3 bis 5:

- Welche der vorgenannten Förderbeträge werden 2019 geringer ausfallen?
 - a. Es wird um eine detaillierte Auflistung der Differenzbeträge gebeten.
- Gibt es ein System hinter den Förderungskürzungen, oder wird jeweils auf den Einzelfall abgestellt?
 - a. Falls eine einheitliche Vorgangsweise vorliegt, wird um eine kurze Erläuterung gebeten.
- Werden die Beträge 2020 geringer ausfallen, als 2019?

Für den Bereich Sport ist Folgendes festzuhalten:

Gemäß §5 (3) BSFG 2017 hat mein Ressort 2018 Mittel, die nach §5 (1) Z2. aufgebracht werden („sonstige im Bundesfinanzgesetz vorgesehenen Mittel für die Förderung von Vorhaben gesamtösterreichischer Bedeutung“, die so genannte „Allgemeine Sportförderung“), in der Höhe von insgesamt € 20,18 Millionen der Bundes-Sport GmbH zugewiesen, um die unter §5 (3) Z1 bis 6 BSFG 2017 festgeschriebenen Vorhaben bzw. Organisationen zu bedienen.

Neben dieser Mittelzuteilung erfolgt aus der „Allgemeinen Sportförderung“ die Förderung der unter §14 (1) BSFG 2017 festgeschriebenen Vorhaben. Dies beinhaltet u.a. die Förderung von Sportgroßinfrastrukturmaßnahmen und Sportgroßveranstaltungen im Spitzensport und im Breitensport sowie Sport-Schulprojekte wie etwa „Kinder gesund bewegen“ und die „Tägliche Bewegungs- und Sporteinheit“, sämtliche Integrations- und Inklusionsprojekte, Bewegungsinitiativen des Sportministers, Sonderinitiativen der Sportverbände, Kooperationen mit anderen Förderstellen sowie so genannte Innovative Projekte.

Aufgrund des engen finanziellen Rahmens werden Projekte aus der Allgemeinen Sportförderung vorzugsweise befristet auf drei Jahre gefördert. Eine solche Förderung versteht sich als Anschubfinanzierung und ist nicht auf Dauer ausgerichtet. Den Förderwerbern wird dies im Förderwerbegespräch mitgeteilt und erläutert. Damit werden Dauerförderungen vermieden, um die Einreichung neuer, förderwürdiger Projekte entsprechend zu ermöglichen.

Von der Dreijahresregel sind Infrastrukturprojekte ausgenommen, da diese aufgrund der Planungs- und Bautätigkeiten meist mehrjährig konzipiert sind und dabei eine Fördermittelteilung zwischen Bund, Land und Gemeinde vorgesehen ist. Ebenso ist das Projekt „Kinder gesund bewegen“ als österreichweites Strukturmodell von der Dreijahresbefristung ausgenommen.

Alle Förderwerber sind in der Regel NGOs, personenbezogenen Einzelförderungen sind nur über die so genannte „athletenspezifische Förderung“ gemäß §5 (3) Z2 BSFG 2017 möglich.

Die Gesamtförderbeträge werden mit den Förderwerbern in Förderverträgen für die komplette Dauer des Projekts vereinbart. Ebenso werden im Fördervertrag Gegenstand und Ziel der Förderung, Art (auch Sachzuwendungen sind möglich), Höhe und Auszahlungsbedingungen der Förderung, vorzulegende Budgetpläne samt den dazu notwendigen Einreichungsterminen, Abrechnungsformalitäten, die Berichtslegung, Gründe für Einstellung und Rückzahlung der Förderung sowie die Gesamtlaufzeit vereinbart. Ebenso

Bestandteil des Fördervertrages sind die allgemeinen Förderrichtlinien des Bundes und die Förderrichtlinien für die Gewährung und Abrechnung von Förderungen gemäß §§ 6 bis 15 des BSFG 2017.

Die bereits abgeschlossenen und laufenden Förderverträge determinieren einen Teil der Gesamtfördersumme für 2020. Welche Projekte darüber hinaus 2020 hinzukommen, ist derzeit noch nicht absehbar. Von einer detaillierten Auflistung für Kürzungen im Jahr 2019 (und in weiterer Folge auch 2020) muss daher Abstand genommen werden.

Für den Bereich des Öffentlichen Dienstes und der Verwaltungsinnovation ist festzuhalten, dass keine Kürzung der in der Tabelle angeführten Förderungen erfolgt:

- KDZ– Zentrum für Verwaltungsforschung: Rahmenfördervertrag 2019 - 2023: Erhöhung um 4.000,00 auf 51.000,00 pro Jahr
- FH Campus Wien: gleichbleibender Fördersatz von 6.970,00 pro Studierenden pro Studienjahr

Zu Frage 6:

- *Werden die Einsparungen (gegebenenfalls) zweckgebunden eingesetzt, oder fließen sie zurück ins Budget?*
 - a. *Falls gebunden, für welchen Zweck?*

Sofern für Förderungen veranschlagte Beträge nicht ausgeschöpft werden und keine besonderen gesetzlichen Bestimmungen bestehen, fließen diese Beträge dem Ressortbudget zu.

Heinz-Christian Strache

